

Shitbürgertum

15.09.2025

Poschardt, Ulf

erw. Ausg., Westend Verlag, Neu-Isenburg 2025

ISBN 978-3987913310

Geb., 176 S.

22 €

Ulf Poschardt, der Herausgeber und langjährige Chefredakteur der Zeitungsgruppe WELT verfügt über eine Expertise, Erfahrung im Publizieren und fand für sein Buch „**Shitbürgertum**“ erst einen Verlag, nachdem er die Erstausgabe im Selfpublishing veröffentlicht hatte.

„Fundamentale Kritik führt zum Ausschluss aus dem relevanten zentralen Diskurssystem“, stellt er ernüchtert im Vorwort fest (S. 7/8). Entgegen des ordinären Titels (*den Poschardt im Buch erklärt*), erweist sich „Shitbürgertum“ als Lesevergnügen auf hohem sprachlichem Niveau: eine kluge und bei aller Polemik feinsinnige Gesellschaftsanalyse, die vor allem bürgerlichen Lesern den sprichwörtlichen Spiegel vorhält. Erfrischend ist es, dass der Autor sich selbst dabei nicht ausspart.

In der Verlagsausgabe hat der Autor ein weiteres Kapitel angefügt („*Der letzte Triumph des Shitbürgertums*“), in dem er u.a. die Ergebnisse der Bundestagswahl vom Februar 2025 bilanziert und die Prognose wagt, es werde bald die Zeit kommen, „dieses Shitbürgertum abzuräumen“. (S. 176)

Schlagwörter

Leselust

diesen Inhalt herunterladen: **PDF**